

# Stellenausschreibung

Die **Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. – HAGE** macht sich für Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten stark. Als landesweites Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung organisiert sie Netzwerke, koordiniert den fachlichen Austausch, berät Institutionen, Einrichtungen und Initiativen, bietet Qualifizierungsangebote, unterstützt die Qualitätsentwicklung in der Gesundheitsförderung, informiert zu aktuellen Fragen und entwickelt modellhafte Maßnahmen für ganz Hessen.

Mit dem **Landesprogramm Präventionsketten Hessen** möchte das Land Hessen in Kooperation mit der Auridis Stiftung das gesunde und gelingende Aufwachsen von Kindern im Alter von 0-10 Jahren in hessischen Kommunen stärken. Das Programm unterstützt Kommunen beim Auf- und Ausbau von Präventionsketten mit dem Ziel, ein passgenaues Handlungskonzept zur Gesundheitsförderung und Prävention für Kinder von 0-10 Jahren und deren Familien zu entwickeln. Dabei sollen strukturelle und gesellschaftliche Bedingungen vor Ort gestärkt, Übergänge gestaltet und die Umsetzung der Kinder- und Jugendrechte vorangebracht werden. Das Programm wird von der **Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Hessen** bei der HAGE fachlich koordiniert und umgesetzt.

Für das Team der Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Hessen suchen wir **ab sofort** einen

## **Fachreferenten (m/w/d) für die Prozessberatung und -begleitung der geförderten Kommunen**

mit 20 Wochenstunden und befristet bis zum 31.12.2025.

Wenn Sie Spaß an systematischen Beratungs- und Begleitungsprozessen zum Ausbau von Präventionsketten für Kinder von 0-10 Jahren in Kommunen haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

### **Ihre Aufgaben**

- Unterstützung der geförderten Kommunen bei der Entwicklung einer integrierten Gesamtstrategie „Präventionskette“ zur Verminderung von kindspezifischen Armutsfolgen:
- Begleitung des Gesamtprozesses in den geförderten Kommunen
- Beratung der kommunalen Koordinator\*innen und relevanter Partner vor Ort bei der Entwicklung und Umsetzung der integrierten Strategie
- Beratung bei der Erarbeitung eines wirkungsorientierten Monitorings
- Unterstützung bei der Einhaltung von Wirkungszielen und einer nachhaltigen Strukturentwicklung
- Begleitung der Akteure im Bereich der Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops sowie bei der praxisnahen Qualitätsentwicklung
- Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen für Fachkräfte und Entscheidungsträger (Fachtagungen, Workshops, Netzwerktreffen etc.)
- fachliche Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und Netzwerken auf Landes- und Bundesebene
- Öffentlichkeitsarbeit für das Arbeitsgebiet

### Ihr Profil

- ✓ Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom) der Fachrichtungen Gesundheits- und/oder Sozialwissenschaften
- ✓ einschlägige Berufserfahrung
- ✓ Vertiefte Fachkenntnisse im Bereich der soziallyagenbezogenen Gesundheitsförderung, Präventionsketten und Kinderrechte
- ✓ Erfahrungen in der Durchführung von Fachberatungen und der Moderation von Arbeitsprozessen und Netzwerken
- ✓ Idealerweise Erfahrungen im Aufbau von integrierten kommunalen Strategien und Netzwerkstrukturen
- ✓ Gute Kenntnisse der Rahmenbedingungen und Akteure der Gesundheitsförderung und Prävention sowie Kinderrechte der kommunalen, Landes- und Bundesebene
- ✓ Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement
- ✓ Kenntnisse im wirkungsorientierten Arbeiten
- ✓ Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- ✓ sicheres Auftreten gegenüber Kooperationspartnern
- ✓ Bereitschaft zu Reisetätigkeit (überwiegend innerhalb Hessens)

Wir bieten Ihnen eine interessante und vielfältige Aufgabe in einem engagierten Team, eine Vergütung angelehnt an TV-H E11, flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, teilweise im Homeoffice zu arbeiten.

Die Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAGE) fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität oder sozialer Herkunft. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail (1 PDF-Dokument) an [bewerbung@hage.de](mailto:bewerbung@hage.de).

Bei inhaltlichen Fragen zum Landesprogramm wenden Sie sich bitte an die Projektleitung Frau Rajni Kerber, [rajni.kerber@hage.de](mailto:rajni.kerber@hage.de).

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren kontaktieren Sie bitte Anna Skalska, [anna.skalska@hage.de](mailto:anna.skalska@hage.de).